Bundesverband
EnergieMittelstand
Kraftstoffe | Brennstoffe | Schmierstoffe

UNITI informiert

Warum nur mit E-Fuels der weltweite Straßenverkehr CO_2-neutral gestaltet werden kann

E-Mobilität weltweit

E-Mobilität spielt global betrachtet bislang keine Rolle

Nur 0,5 Prozent der Kfz weltweit sind reine Elektrofahrzeuge (BEV), 99,5 Prozent verfügen dagegen über einen Verbrennungsmotor. Selbst in wirtschaftlich entwickelten Ländern hat die E-Mobilität nur eine geringe Bedeutung. So liegt der Anteil reiner Elektrofahrzeuge in der EU bei 0,5 Prozent, in den USA bei 0,8 Prozent und in China bei 1,2 Prozent. In diesen drei Märkten werden 90 Prozent der Elektroautos abgesetzt. In vielen sich entwickelnden, aber bevölkerungsreichen Regionen der Welt, wie Südamerika, Afrika und weiten Teilen Asiens, spielt die E-Mobilität gar keine Rolle.

Anzahl von reinen Elektroautos (BEV)

BIP/Kopf in USD

Öffentlich zugängliche Ladesäulen

Anteil von reinen Elektroautos (BEV)*
* am gesamten PKW-Bestand

2020 2050
Bevölkerung ↗ → ↘*
* steigend/gleich/absteigend

Weltweit

2020
6,85 Mio.

0,5 %

2019
862.118

2019
11.433

2020 2050
7,8 Mrd. ↗

* Rechengrundlage: 1.282.270.000 Kfz weltweit, aktuellster Stand: 2017/2015; BEV-Bestand 2020

Europa

2019
1,7 Mio.

2019
26.332**

ca. 0,6 %*

2020 2050
747 Mio.** ↘

* Rechengrundlage Bestand 2019/ 1,7 Mio. BEV-Bestand in EU+UK+EFTA+Türkei; ** inkl. Russland

EU-27

2020
1,1 Mio.

2019
214.200

0,5 %

2019
30.431

2020 2050
448 Mio. ↘

Asien

2019
> 548.129

2019
7.259

2020 2050
4,6 Mrd. ↗

Nordamerika (USA + Kanada)

2019
1 Mio.

2019
86.309

USA
0,8 %

2019
63.343

Kanada
1,9 %

2020 2050
368,1 Mio. ↗

Deutschland

2021
0,3 Mio.*

2019
37.063

0,6 %*

2019
46.468

2020 2050
83,3 Mio. ↘

* Bestand am 1. Januar 2021

China

2019
2,6 Mio.

2019
515.908

1,2 %

2019
10.217

2020 2050
1,4 Mrd. →

Japan

2019
152 Tsd.

2019
30.394

0,2 %

2019
40.247

2020 2050
126 Mio. ↘

USA

2019
0,9 Mio.

2019
77.358

0,8 %

2019
65.298

2020 2050
329,9 Mio. ↗

Brasilien

2019
940

2019
913

0 %*

2019
8.717

2020 2050
211,8 Mio. ↗

* Gerundet

Indien

2019
11,2 Tsd.

2019
1.827

0,1 %

2019
2.100

2020 2050
1,4 Mrd. ↗

Mittel- und Südamerika

k.A.

2019
8.870

> 913

2020 2050
651 Mio. ↗

Afrika

k.A.

2019
1.881

> 67*

2020 2050
1,3 Mrd. ↗

* Afrika & Naher Osten

Australien

2020
< 21 Tsd.

2020
ca. 2.300

< 0,1 %*

2019
55.057

2020 2050
25,8 Mio. ↗

* Berechnung Bestand Pkw 15 Mio. und Bestand E-Autos

statista

Recherche und Berechnungen: Statista und UNITI

Quellen: ACEA, Australian Bureau of Statistics, Bisresearch, Deutsche Stiftung Weltbevölkerung, European Alternative Fuels Observatory, Eurostat, IEA, KBA, Ministry of Transport of China, MLIT (Japan), OICA, PRB, Statistic Times, TheDriven, The Electric Vehicle Council, The International Council of Clean Transportation, US Department of Transportation, World Bank

Die Reduktion der CO_2-Emissionen im Straßenverkehr erfordert Lösungen, die überall auf der Welt funktionieren

- Die Elektromobilität zeigt sich in den Fahrzeugbeständen weiterhin nur in Teilen Nordamerikas und Europas sowie in wenigen Ländern Asiens. Und selbst dort liegen die Anteile der BEV oft nur im Promillebereich.
- In vielen sich entwickelnden, bevölkerungsreichen Regionen der Welt, wie Südamerika, Afrika und weiten Teilen Asiens, spielt die E-Mobilität bislang gar keine Rolle. Das Fehlen auch nur von Ansätzen einer Ladeinfrastruktur sowie von grünem Ladestrom schließt aus, dass sich das absehbar ändert.
- Flüssige Kraftstoffe dagegen sind bereits heute in allen Regionen der Welt kostengünstig verfügbar und verbraucherfreundlich nutzbar.

  → Angesichts dessen sollte es also vor allem darum gehen, Verbrennungsmotoren rasch CO_2-neutral zu machen.

  → Der Klimawandel ist eine globale Herausforderung, für die es einer globalen Lösung bedarf, die überall auf der Welt funktioniert. E-Fuels bieten genau das. Sie ermöglichen es, die rund 1,3 Mrd. Kraftfahrzeuge in sämtlichen Gegenden der Welt CO_2-neutral anzutreiben. Nur so können wirklich alle Länder und Regionen in die Anstrengungen um die Einsparung von CO_2-Emissionen einbezogen werden.

  → Die Bundesregierung sollte die Defossilisierung des Straßenverkehrs technologieoffener als bislang angehen und das Erreichen der Klimaziele als globale Herausforderung verstehen, die man nur mit einer global wirkenden Lösung erfolgreich meistern kann. Deutschland sollte sich auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene für einen raschen Markthochlauf der E-Fuels einzusetzen.

UNITI – Verbandsportrait

Der UNITI Bundesverband EnergieMittelstand e. V. bündelt die Kompetenzen bei Kraftstoffen, im Wärmemarkt und bei Schmierstoffen. Er repräsentiert rund 90 Prozent des organisierten Mineralölmittelstandes in Deutschland.

Täglich kommen mehr als 3 Millionen Kunden an Tankstellen der UNITI-Mitgliedsunternehmen. Die Verbandsmitglieder beliefern 115 Bundesautobahntankstellen und betreiben fast 6.000 Straßentankstellen, das sind über 40 Prozent des Straßentankstellenmarktes. Mit etwa 3.900 freien Tankstellen sind bei UNITI zudem fast 80 Prozent der freien Tankstellen organisiert. Die Marktanteile der Verbandsmitglieder betragen bei Diesel- und Ottokraftstoffen über 40 Prozent, beim Autogas rund 42 Prozent.

Die UNITI-Mitglieder versorgen etwa 20 Millionen Menschen mit Heizöl, einem der wichtigsten Energieträger im Wärmemarkt. Rund 80 Prozent des Gesamtmarktes beim leichten Heizöl und bei den festen Brennstoffen bedienen die Verbandsmitglieder. Auch regenerative Energieträger sowie Gas und Strom gehören zu ihrem Sortiment. Überdies betreiben die Mitglieder flächendeckend Tanklager in Deutschland und tragen so zur Versorgungssicherheit bei.

Ebenso zum Verband gehören die meisten unabhängigen mittelständischen Schmierstoffhersteller und Schmierstoffhändler in Deutschland. Ihr Marktanteil liegt bei rund 50 Prozent. UNITI repräsentiert auch einen großen Teil der mittelständischen Erzeuger und Vertreiber von Additiven.

Die über 1.000 Mitgliedsfirmen von UNITI erzielen einen jährlichen Gesamtumsatz von rund 35 Milliarden Euro und beschäftigen rund 80.000 Arbeitnehmer in Deutschland.

Redaktionsstand: Juni 2021

Bundesverband EnergieMittelstand
Kraftstoffe | Brennstoffe | Schmierstoffe

Jägerstraße 6 · 10117 Berlin · T. +49 30 755 414-300
F. +49 30 755 414-366 · www.uniti.de · **info@uniti.de**

Hier geht's zum E-Fuels-Video: